



WURZELTRAPP

Am Ende jeder Fährte ist ein Lebewesen...

In den letzten Folgen hast du jede Menge über das Spurenlesen erfahren. Heute werde ich das fünfte und letzte Geheimnis des Spurenlesens mit dir teilen. Lerne einer Spur zu folgen bis zu ihrem Ende. Ich wünsche dir viel Freude und Erfolg auf deinem Weg zum Spurenleser.

Ach ja, auch Spurenleser hinterlassen Spuren, denen man folgen kann, oder?

Wir sehen uns draußen! Der Wurzeltrapp

Das fünfte Geheimnis des Spurenlesens

Zur Erinnerung!

Nimm dein Messband, Notizblock und Bleistift mit wenn du raus gehst. Lege daheim Landkarte, Bücher für Säugetiere und Spuren bereit. Buchtipps findest du unter www.erdwissen.de/tipps-tricks

Folge der Fährte...

WOHIN geht das Tier, das hier seine Fährte hinterlassen hat? Kannst du der Fährte folgen bis zu ihrem Ende? Das fünfte Geheimnis des Spurenlesens dreht sich um die Anwendung all deiner Spurenleser-Fähigkeiten. Folgendes wird dir helfen, dabei richtig gut zu werden.



Detailwissen über Tierarten

Kenne die Tierarten, denen du folgen möchtest. Nur so kannst du aus der Fährte lesen, welche Absicht das Tier verfolgt. Je mehr du über seine Nahrungsquellen, Überlebensstrategien, Feinde, tägliche und jährliche Aktivitätsmuster weißt, umso leichter wird es dir fallen, seiner Fährte zu folgen.



Verbringe viel Zeit draußen

Suche dir einen Ort in der Natur. Sitze dort still und leise. Beobachte mit allen Sinnen eine Stunde lang. Besuche deinen „Natursitzplatz“ so oft es geht, am besten täglich. Schreibe deine Beobachtungen auf. Schon sehr bald wirst du wissen, wer bei dir lebt und was genau vor sich geht. Das ist eine gute Basis, um einem Bewohner deines Ortes folgen zu wollen.



Genauere Ortskenntnis

Erkunde deinen Platz. Streife umher und geh immer wieder neue Wege. Finde auf deiner Landkarte Wege, die du gegangen bist und alles, was du dort gesehen hast. Tu das so lange, bis du deine Karte im Kopf hast. Findest du dann eine Fährte, überlege dir, wohin das Tier gegangen sein könnte. Folgst du dann der Fährte, sagt dir deine Karte im Kopf immer, wo du gerade bist und wo das Tier sein könnte.

Deine Aufgabe

Gehe raus und finde die noch frische Fährte von einem Schalentier (Tier mit Hufen). Feuchter Boden oder Neuschnee machen es dir am Anfang leicht. Nimm Kontakt mit dem Tier auf, das hier seine Spur hinterlassen hat. Such dir dazu ein gutes Trittsiegel, starr es lange an, leg vorsichtig deine Hand hinein. Was spürst du? Stelle Fragen: Geht es dem Tier gut? Wo ist es jetzt? Was tut es gerade? Achte auf jedes kleine Zeichen und dein Bauchgefühl. Nun gehe langsam der Fährte nach, Trittsiegel für Trittsiegel. Achte dabei auf Schrittlängen und die Gangart. Finde die Geschichten auf dem Weg. Wo und warum hat das Tier gestoppt? Was hat es gefressen? Ist es auf Menschen getroffen, hat es sich versteckt oder ist es geflohen? Wo hat es sich ausgeruht?

Folge der Fährte soweit du kannst: Sei dabei leise und vorsichtig. Verschrecke keine Tiere und beunruhige keine Bodenvögel. Wenn du das übst, wirst du irgendwann am Ende auf das Lebewesen stoßen, welches die Fährte hinterlassen hat. Folge immer wieder den Fährten, die du findest und habe Geduld! So wirst du zu einem guten Spurenleser.



Beobachtungstipps

OKTOBER:

Die Bäume verlieren ihre Blätter. Welcher Baum wirft bei dir zuerst ab? Werfen alle Bäume ihre Blätter ab? Auf den Wiesen blühen immer noch einige Pflanzen, welche findest du? Finde die Herbstzeitlose auf Wiesen und den Grünen Knollenblätterpilz im Wald. Aber Finger weg, beide sind sehr giftig! Schau sie dir gut an, damit du sie nie verwechselst! Einige Zugvögel sind noch unterwegs, welche kannst du am Himmel sehen? Hörst du noch den Zilpzalp singen? Die Balz bei den Stockenten ist im Gang, schau dir das an.

NOVEMBER

Welcher Baum verliert bei dir als letzter seine Blätter/Nadeln? Finde einen Nadelbaum, beim dem die Zapfen auf den Ästen stehen. Welcher ist es, wie sieht seine Rinde aus und wie riecht sein Harz? Suche einen blühenden Efeu und schau dir seine Blätter an. Warum haben sie zwei verschiedene Formen? Besuche noch einmal die Stockenten. Was ist mit dem Gefieder des Erpels seit Oktober passiert? Wann hast du den Hausrotschanz das letzte Mal gesehen oder gehört, bevor er in den Süden zog?

NATUR KURSE

Es gibt wieder einige Naturkurse mit dem Wurzeltrapp. Da ist bestimmt auch was für dich dabei! Infos findest du im Blog vom Wurzeltrapp www.erdwissen.de Klick einfach auf Ankündigungen.



Der Kosmos Verlag hat mir für die Spurenlese-Serie tolle Buchpreise zur Verfügung gestellt. Je ein Exemplar dieser Spuren-Bestimmungsbücher gibt es zu gewinnen!



Schreib mir, welche Spuren du da draußen gefunden hast! Viel Spaß und Erfolg beim Spurenlesen und dem Gewinnspiel.

Schick deine Lösung bis zum 30. November an: wurzeltrapp@rappel-post.de

Teilnahmebedingungen siehe Seite 2